

# Verlängerung des Handwerkerbonus ist ein wertvolles Signal für Standort

Der 2014 und 2015 vom Bund gewährte Bonus für Handwerkerleistungen wird ab Juni 2016 – falls konjunkturell erforderlich auch 2017 – wieder angeboten. „Die Verlängerung dieses Erfolgsrezeptes ist ein notwendiges Signal für den Standort Oberösterreich und für seine Bevölkerung“, betont WB-LO-Stv. Landtagspräsident Viktor Sigl. Nur durch Maßnahmen wie etwa diese Förderung werden Privathaushalte entlastet und so zu Investitionen motiviert. „Der Handwerkerbonus ist allgemein eine Win-Win-Situation – sowohl für Konsumenten als auch für Unternehmen“, sagt Sigl. Neben dem wirtschaftlichen Impuls für regionale Unternehmen und der Arbeitsplatzsicherung bedeute es für Private eine gewährleistete Sicherheit in der Garantie und Haftung. „Schon jetzt hat der Handwerkerbonus gezeigt, dass er ein Impuls gegen Schwarzarbeit ist und positive Effekte auf die Beschäftigung in den Betrieben hat“, bekräftigt Landtagspräsident Sigl.

Rund 60.000 Anträge wurden bundesweit seit der Einführung des Handwerkerbonus gestellt – in Oberösterreich 2015 alleine 10.721. Damit wurde die Wirtschaft österreichweit belebt, und das mit einem vergleichsweise geringen Mitteleinsatz von 30 Millionen Euro – in Oberösterreich waren es 4,3 Millionen Euro. Sigl: „Diesen wirtschaftlichen Impuls benötigt der Wirtschaftsstandort Oberösterreich auch in Zukunft. Vor allem dann, wenn mit geringen Mitteln das Fünffache an Arbeitsleistungen ausgelöst werden kann.“